

Anfrage SPD-Ortschaftsratsfraktion vom 19.09.2019	Gremium	Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates
	Termin	12.11.2019
	TOP	5
Planungs- und Genehmigungsstand bezüglich des Radweges an der L 623 zwischen Wolfartsweier und Grünwettersbach		

Sachverhalt:

Die L 623 ist eine Landstraße und somit in der Verwaltung des Landes. Als Straßenbaulastträger vertritt das Tiefbauamt der Stadt Karlsruhe die Interessen stellvertretend für das Land Baden-Württemberg.

Genehmigende Stelle für Planrechtsverfahren ist das Regierungspräsidium Karlsruhe.

Gemäß den Anlagen zum Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) sind bestimmte Maßnahmen auf die Belange des Naturschutzes hin abzu prüfen.

Des Weiteren ist im UVP das Genehmigungsverfahren festgelegt, welches auf das entsprechende Projekt bezogen angewendet werden muss.

Auf der Basis belastbarer Planungen erfolgt zunächst eine überschlägige Prüfung (Screening) welche Auswirkungen das Projekt auf die Natur hat. Daraus leitet sich das weitere Vorgehen zur Prüfung der Umweltbelange ab.

Anfrage:

Wurde mit dem Regierungspräsidium Karlsruhe die Fragestellung erörtert, ob sich gemäß der Anlage zum UVP die Maßgabe zur Anwendung des UVP ergibt?

Wenn ja, wurde in Absprache mit dem entsprechenden Referat des Regierungspräsidiums Karlsruhe ein Screening-Verfahren eingeleitet?

Wenn nein, wann beabsichtigt der Straßenbaulastträger ein solches Screening einzuleiten?

Sind die finanziellen Mittel welche für die Voruntersuchungen vor der eigentlichen baulichen Umsetzung zu erbringen sind im Finanzrahmen berücksichtigt, damit entsprechende Fachfirmen mit den entsprechenden Aufgaben beauftragt werden können?

Wurde mit dem Regierungspräsidium Karlsruhe die Frage geklärt, welches Genehmigungsverfahren hier anzuwenden ist?

Gibt es einen Bauzeitenplan welcher neben der eigentlichen baulichen Umsetzung auch die zeitliche Schiene der Vorplanung und des Genehmigungsverfahrens darstellt?

Wenn nein, wann wird dieser vorliegen?

Wenn ja, kann dieser den entsprechenden Ortsverwaltungen zur Verfügung gestellt werden?

Stellvertretend für die SPD- Fraktion

Julia Küffner, Stefanie Becker, Andreas Beiser